



HIGH END
Das Nokia N8 im
wireless-Test

**MOBILE
SOLUTION**
Windows Phone 7
ist am Start

COOL IM WINTER
Die neuesten
Handys und
Smartphones

IM BETT MIT PAMELA

Promis wie **PAMELA ANDERSON** machen seit jeher Werbung.

Nun lässt sie das **NOKIA N8** in ihr Bett.

SEGEL SETZEN

Der Rückblick des **JAHRES 2010** zeigt, dass **TNS PROFIL** hat und seinen Platz in der **TELEKOMMUNIKATIONSBRANCHE** gefunden hat.



D

Die Wirtschaftskrise hat viele eiskalt erwischt und auch für TNS war diese Zeit eine große Herausforderung. Aber ein chinesisches Sprichwort sagt: „Wenn der Sturm der Veränderung bläst, bauen die einen Mauern und die anderen setzen Segel.“ TNS hat die Segel gesetzt und nach gründlicher Analyse der Geschäftsfelder eine weitere Schärfung des Profils vorgenommen.

Die Zusammenarbeit mit A1 Telekom Austria hat für TNS oberste Priorität.

Gerade nach der erfolgreichen Zusammenführung von Telekom und

ment bieten zu können. Kompetente Beratung, umfassende Services und Lösungen sind als erfolversprechende Synergien zum A1 TA-Lösungsangebot konzipiert.

Unser zweites Geschäftsfeld, der Drucker-Vollservice, blieb stabil auf gutem Niveau, jedoch lassen Ausschreibungserfolge auf ein gesundes Wachstum im Jahre 2011 hoffen.

So wird das Jahr 2011 ein spannendes für TNS. Insgesamt blicken wir sehr zuversichtlich nach vorn, denn lösungsorientierte Business Services sollten erfolversprechende Grundlagen für den Erfolg im nächsten Jahr sein.

In diesem Sinne möchte ich mich bei Ihnen als unser Kunde, Partner und Lieferant für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Schenken Sie uns bitte auch weiterhin Ihr Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest, angenehme, erholsame Offline-Feiertage einen guten Rutsch in Ihr persönliches Erfolgsjahr 2011!



Insgesamt
blicken wir
zuversichtlich in
das Jahr 2011.

Foto: www.momentfang.com

mobikom erwarten die Business-Kunden noch besseren Service und noch bessere Beratung. TNS unternimmt dabei alle Anstrengungen, den Kunden in Zusammenarbeit mit A1 Telekom ein gesamthafes Mobile-Life-Cycle- und Integrations-Management

Martin Neugebauer
TNS-Geschäftsführer

Die aonKombi:
Österreichs beliebteste Kombi.



Highspeed-Internet + Mobiltelefonie + Festnetz = €19,90*

**GRATIS
Internet-
Herstellung!**

Und für alle, die noch mehr Unterhaltung wollen, gibt es jetzt aonTV 6 Monate gratis dazu!
Alle Produktinfos und Bestellung unter www.telekom.at oder 0800 100 100.

* Aktion gültig bis 01.02.2011 für Telekom Austria Neukunden (kein TA Anschluss, kein (A)DSL Anschluss in den letzten 3 Monaten). ADSL-Herstellbarkeit vorausgesetzt. Exkl. Gesprächs- und Aktivierungsentgelt. SIM-Pauschale € 10,- je SIM-Karte. Mindestvertragsdauer 12 Monate. Bei Bestellung von aonTV bis 01.02.2011 entfällt das monatliche Entgelt in Höhe von € 4,90 sowie das monatliche Entgelt für die erste aonTV MediaBox in Höhe von € 1,90 für die ersten 6 Monate. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Stand: November 2010.

INHALT

Quartal 04/2010

Ein Streifzug durch die Technik von heute und morgen



S. 20

N8-TEST Das brandneue Teil von Nokia im ausführlichen Test



S. 36

FUTURE Augmented Reality unter der Lupe

06 **SMS NEWS**
Die aktuellsten Infos aus der mobilen Welt auf einen Blick

10-11 **TNS INSIDE**
TNS kümmert sich um die mobile Kommunikation der Andritz-Gruppe

12-14 **MOBILE SOLUTION**
Microsoft präsentiert das neue Windows Phone 7

15-17 **KONVERGENZ**
Neue Kombis und Smartphones ab 0,- Euro

18 **PRODUKT DES MONATS**
Das N8 von Nokia stellt sich vor

22-34 **BRANDNEUE HANDYS**
Die heißesten Teile dieses Winters im ausführlichen wireless-Test

42 **BYE-BYE MY LOVE**
Die Welt dreht sich – und nichts geht spurlos an uns vorbei



SOCIETY

Pamela auf Seite 38



COVER

Foto: Pamela Anderson
Getty Images/FilmMagic

wireless

AUSGABE NR. 11

IMPRESSUM

Herausgeber: TNS Systemhaus Telecom & Nescom GmbH, Trauzlgasse 4, 1210 Wien, T: +43/1/370 70 70-0, F: +43/1/370 70 70-40, wireless@tns.co.at

Projektleitung: Mag. Mirjam Marktl, Patrick Karl

Art-Direktor: DI (FH) Wolfgang Kolar, www.onefootvisual.com

Redaktion: Klaus Peternel / www.schreibstatt.at, Michael Samec / dieTexter.at, Julia Basagic / www.fanfarella.at

Fotografie: Apple, A1 Telekom Austria, Belkin, www.momentfang.com, mobilkom austria, Android, Andreas Hofer, Albertina, BMW AG, roce & Wir, Peter M. Mayr, Getty Images/Gallo Images/FilmMagic/WireImage/Krone Multimedia, diePresse.com, Tageszeitung ÖSTERREICH, Österreich Werbung/Wolfgang Zajc, Nokia, Samsung, BlackBerry, Sony Ericsson, Microsoft, HTC

Creative Concept: www.onefootvisual.com

Styria Multi Media
Projektleiter: Oliver Olbrich
Bildredaktion: Rosi Horvath
Lektorat: Rupert Höttinger

Styria Multi Media Corporate GmbH & Co KG, Geiselbergstraße 15, A-1110 Wien, FN 297965 i, Handelsgericht Wien, UID: ATU 63636989

Druck: Neografia, Škultétyho 1, 036 55 Martin, Slowakei

TNS-Zentrale
Trauzlgasse 4, 1210 Wien, T: +43/1/370 70 70-0, wien@tns.co.at

TNS-Filialen
Wien: Hörlgasse 12, 1090 Wien, T: +43/1/367 53 67, wien1090@tns.co.at

Graz: Kärntner Straße 176, 8053 Graz, T: +43/316/27 21 11, graz@tns.co.at

Salzburg: Schillerstraße 25, 5020 Salzburg, T: +43/662/62 51 71, salzburg@tns.co.at

Dornbirn: Lustenauer Straße 56, 6850 Dornbirn, T: +43/5572/39 85 28, dornbirn@tns.co.at



www.tns.co.at/wireless

Tausende Apps. Acht Millionen Pixel.

Das neue Nokia C7 Smartphone.

Eine 8-Megapixel-Kamera, Videos in HD, Touchscreen und tausende Apps wie Wikitude, dem virtuellen Reiseführer mit Augmented Reality. Das neue Nokia C7 bietet unbegrenzte Möglichkeiten.

nokia.at/C7

Nokia C7 | ovi



Senden Sie eine SMS* mit APP an 48000 und holen Sie sich die **aktuellsten Top Apps** auf Ihr Smartphone!

NOKIA
Connecting People

ovi NOKIA

SHORT MESSAGES

Brandneu, aktuell und informativ: die aktuellsten Infos aus der mobilen Welt auf einen Blick.



APPLES IPAD 2 KOMMT

Apple arbeitet an einer Neuauflage des Bestsellers. Die zweite Generation ist kleiner (7 Zoll), dünner und leichter und verfügt über neue Funktionen (u. a. einen USB-Anschluss).



ISCHGL-APP

Nun ist endlich der Winter da. Sony Ericsson geht zum Start der neuen Saison mit dem Xperia auf die Piste. Die App liefert Schnee-, Sport- und Partyinfos rund um den international angesagten Szene-Wintersportort in den Alpen.



Filmstar: Nokia N8 spielt in „Tron Legacy“

Das Nokia N8 spielt in „Tron Legacy“ das Film-Gadget von Sam Flynn, das dazu dient, überlebenswichtige Dinge zu besorgen. Zu sehen ist neben dem Gerät selbst auch das Innenleben.



NEUES OUTFIT

Samsung hüllt den Bestseller Galaxy S in ein neues Kleid. Neben Schwarz ist das Teil auch in stylischem Weiß verfügbar.

Chrome wächst

Der Internetbrowser Chrome von Google macht im Vergleich zu Microsofts Internet Explorer und Mozillas Firefox massiv Boden gut.



DETAILS ZU ANDROID 3.0

Viele Icons werden neu gestaltet, sie wirken nun klarer und übersichtlicher. Das gesamte OS soll deutlich konsistenter werden.

Fotos: Android, Apple, Österreich Werbung / Wolfgang Zajc, Samsung, WireImage

Die besten Apps um mehr aus Ihrem Leben zu machen.



Samsung GALAXY S

Mit dem ersten Super AMOLED Display der Welt und superschnellem 1GHz Prozessor.

galaxys.samsung.at



NOKIA-TISCHLADE-STATION DT-600 FÜNF GERÄTE IN EINEM



KABELSALAT ADE!

Das hochwertige, moderne Design passt perfekt in jede Umgebung, die nicht benötigten Kabel lassen sich in der Station unterbringen.



BlackBerry Playbook fordert iPad und Co heraus

BlackBerry betritt im kommenden Jahr Tablet-Segment. Mit dem Playbook bringt BlackBerry Anfang 2011 ein eigenes Tablet auf den Markt. Das Gerät hat in Sachen Hardware ordentlich was drauf, für die nötige Power sorgen ein 1-GHz-Dual-Core-Prozessor, eine 5-Megapixel-Kamera auf der Rückseite und ein 1-GB-RAM-Arbeitsspeicher. Der Bildschirm schafft eine Auflösung von 1024 x 600 Pixeln, das aufgenommene Filmmaterial in 1080p-Auflösung kommt gestochen scharf und absolut ruckelfrei daher. Der Datentransfer des Playbooks erfolgt über WLAN und eine eigenständige UMTS-Anbindung, zudem verfügt das Gerät über einen HDMI- und einen USB-Anschluss.

Top-Links von Nokia-Apps



Ab sofort steht ein neuer Service zur Verfügung. Nach dem Senden eines SMS mit dem Stichwort „APP“ an 48000 kommt ein SMS mit einem Link zu den neuesten Empfehlungen der Top-Apps von Nokia. Ohne Zusatzkosten!

Wie funktioniert der Service im Detail?

1. Einfach APP an die Nummer 48000 schicken
2. Antwort mit einem kurzen Text und Link folgt.
3. Auf den Link klicken.
4. Die mobile Microsite öffnet sich im Telefonbrowser.
5. Der User kann die Top-10-Apps direkt auf das eigene Smartphone runterladen.



Best-Movie-Apps

Ab ins Kino! Nur, welcher Film läuft gerade? Die Top 3 der unverzichtbaren Apps für Filmfreaks.



1

FLIXSTER
„Flixster“ liefert Reviews und Trailer zu aktuellen Filmen. Die App ist nach aktuellen und kommenden Filmen sortiert.



2

IMDb
Wer spielt wen in welchem Film? Die Internet Movie Database hat jeden jemals gedrehten Film in ihrem Archiv.



3

LEI'WAND
Leiwand findet automatisch alle Kinos in der Umgebung und liefert Infos über das aktuelle Programm.

Großes in kompakter Form: das neue Nokia C7.

Nokias C7 kommt als erstes Smartphone mit dem neuen Symbian-Betriebssystem nach Österreich, bevor wenige Zeit darauf das Nokia N8 folgt. Wir haben beide Geräte bereits gründlich unter die Lupe genommen und können eines gleich vorweg verraten: Hier werden Sie Augen machen!



Das neue Nokia C7 in Originalgröße.

Ab sofort ist das neue Nokia C7 in Österreich erhältlich. Es basiert auf dem neuen Symbian Betriebssystem, das mehr als 250 Innovationen wie eine 2-Finger-Zoom-Funktion, Multitasking sowie eine deutlich schnellere und zugleich vereinfachte Bedienung bringt. Gleichzeitig setzt das Betriebssystem auf ein weiter entwickeltes, aber vertrautes User-Interface – um Millionen von Symbian-Smartphone Nutzern weltweit beim Umstieg eine schnelle Eingewöhnung zu ermöglichen.

oder Statusnachrichten von Freunden in sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter.

Zudem ist das Nokia C7 eng mit den bekannten Ovi Services verbunden. Auf dem Smartphone ist die neue Version des Ovi Store verfügbar, wo tausende Apps, Widgets, Games, Musik und vieles mehr ganz einfach zum Download bereit stehen. Besonderer Pluspunkt sind hier die zahlreichen lokalen Apps, die einem von Mobile Banking bis hin zu lokalen

Nachrichten mit so ziemlich allem versorgen, was man als Österreicher brauchen kann.

Alles in allem ist das neue C7 genau das Smartphone, das man sich vom Weltmarktführer Nokia gewünscht hat. Sowohl Handhabung als auch Design, Leistung und Preis überzeugen auf der ganzen Linie und machen das Nokia C7 zum ersten Must-Have der neuen Symbian-Smartphone Generation. Unser Tipp: Kaufen!

Auffällig am Nokia C7 sind vor allem die exzellente Verarbeitungsqualität und der hochwertige Materialeinsatz. Die verglaste Frontseite und der Body aus poliertem Edelstahl sorgen für hervorragende Widerstandsfähigkeit und bieten gleichzeitig eine hochwertige Optik. Weiters verfügt das Touchscreen-Smartphone mit 3,5-Zoll-AMOLED-Display über eine 8-Megapixel-Kamera zum Aufnehmen von Fotos und Videos in hochauflösender HD-Qualität sowie über bis zu drei personalisierbare Startansichten, die auf den ersten Blick Informationen zu aktuellen Ereignissen liefern – zum Beispiel neue E-Mails

Tausende Apps, Widgets, Games und vieles mehr.

Nokias Online Service „Ovi Store“ bietet unter store.ovi.com tausende nützliche Anwendungen um die Funktionen seines Handys zu erweitern – zum Download via PC oder direkt aufs Handy.

	Kurier Aktuelle Nachrichten aus allen Bereichen		Angry Birds Vögel auf Schweine schießen – genial!		Skype Telefonieren im Internet
	Radio Energy 20 verschiedene Channels on the go		Herold Österreichs lokale Suchmaschine		Kronehit Radio Die Radiostation mit „der meisten Musik“
	Facebook Das wohl bekannteste social Network		Bank Austria Bankgeschäfte unterwegs erledigen		Wikitude Augmented Reality Reiseführer
	Ovi Maps Kostenlose Navigation weltweit		Twitter Client Öffentlich einsehbares Internet-Tagebuch	store.ovi.com	

Fotos: Apple, BlackBerry, Getty Images/Gallo Images, Nokia, beige stellt

ANDRITZ AG
Sämtliche Prozesse
rund um die mobile
Kommunikation an
TNS ausgelagert



EIN PORTAL FÜR DIE GANZE WELT

Völlig neu aufgestellt hat der **GLOBAL PLAYER ANDRITZ AG** seine Prozesse der Mobiltelefonie. TNS übernahm als „Single Point of Contact“ das komplette Management der mobilen Kommunikation des Anlagenbauers. TEXT: MICHAEL SAMEC

S

Sie ist der nächste prominente Name auf der immer länger werdenden Top-Kundenliste von TNS: die in Graz beheimatete Andritz-Gruppe, einer der weltweit führenden Lieferanten von kundenindividuell maßgeschneiderten Anlagen, Systemen und Dienstleistungen im Industriebereich. Dabei müssen ihre Entwicklungen und ihre Mitarbeiter den höchsten Ansprüchen genügen –

Maßstäbe, die die Andritzer an die von ihnen selbst beauftragten externen Dienstleister ebenso anlegen.

Deswegen landeten sie nun bei TNS. Als A1-Solution-Partner übernimmt der Telekommunikationsprofi jetzt das gesamte Management und die Abwicklung sämtlicher Prozesse in der mobilen Kommunikation des Weltkonzerns. TNS nimmt dabei die Rolle eines „Single Point of Contact“ ein. Alles, was mit mobilen Services zu tun hat, wird von dem Systemhaus abgewickelt. Was der Andritz-Gruppe viel Organisationsaufwand

erspart und dem einzelnen Nutzer höchsten Komfort bringt.

TNS stellt unter anderem einen personalisierten Webshop zur Verfügung, über den im Rahmen von definierten Freigabeprozessen fast alle Services abgewickelt werden können. Der Webshop hat einen passwortgeschützten Zugang und ermöglicht die Vergabe von verschiedenen Benutzerberechtigungen. Benötigt ein Mitarbeiter etwa ein neues Mobiltelefon, loggt er sich im Webshop ein, sucht aus, bestellt – und bekommt das Gerät fixfertig geliefert: mit ein-



DIE ANDRITZ-GRUPPE ist einer der weltweit führenden Lieferanten von maßgeschneiderten Anlagen nicht nur für Wasserkraftwerke

International läuft alles über ein Portal in einheitlicher Qualität.

CURD ORNIG

gelegter und freigeschalteter SIM-Karte, geladenem Akku und – falls benötigt – auch mit vorinstallierter Spezialsoftware. So kann er ohne jede Verzögerung mit dem neuen Gerät weiterarbeiten. Und das ist nur ein schmaler Ausschnitt aus dem umfangreichen Service Management (siehe Kasten).

Neue Dimensionen

Für Andritz ist das Auslagern solcher Leistungen nicht neu – mit diesem Umfang ist das Unternehmen jedoch in neue Höhen vorgedrungen, wie der für das Beschaffungswesen zuständige Andritz-Manager Curd Ornic berichtet: „Wir hatten bereits einen Servicepartner. Der Vorteil der neuen Lösung besteht unter anderem

darin, dass wir in einem Portal alle SIM-Karten verwalten, auch die von anderen Providern.“

Außerdem bietet TNS eine Schnittstelle zu dem Portal an, über das der Service in ganz Europa einheitlich abgewickelt werden könne. „Das heißt, es ist egal, ob in Finnland, Deutschland oder Österreich eine Hardware getauscht wird – es läuft über einen einheitlichen Service in einheitlicher Qualität über ein einziges Portal.“ Damit können länderübergreifend Ressourcen optimiert werden.

Nicht zuletzt sei TNS mit seiner Lösung eine optimale Ergänzung zur A1 Telekom Austria, was Webinter-

face (Reporting, Administration, Hardware-Austausch, Rechnungsdownloads, Geräteverwaltung u. v. m.) betreffe. „Dort liegt der Mehrwert in der Lösung“, sagt Ornic und betont: „Wir sind mit der Kompetenz und der Zielsetzung von TNS sehr zufrieden.“

BlackBerry-Server Support

Nicht zuletzt deswegen, weil TNS auch den kompletten Support für den BlackBerry-Server der Andritz AG übernommen hat. Die Administration sämtlicher bestehender BlackBerry-Accounts – österreichweit wie international – wurde in das Webinterface integriert. Möglich ist das, weil TNS Alliance-Partner von BlackBerry-Entwickler „Research In Motion“ (RIM) ist. **w**

DIE ANDRITZ-GRUPPE

Die Andritz-Gruppe ist einer der weltweit führenden Lieferanten von maßgeschneiderten Anlagen, Systemen und Dienstleistungen für Wasserkraftwerke, für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Stahlindustrie sowie andere Spezialindustrien (Fest-Flüssig-Trennung, Futtermittel und Biomasse).

Sie beschäftigt weltweit rund 14.300 Mitarbeiter.

A1 TNS Service Management auf einem Blick

- Neuanschaffung, Hardware Replacement (abgestimmte Preisliste, persönliche Beratung vor Ort, Reparatur, Garantieabwicklung, Abholung von defekten Geräten) auch für Zubehör
- SIM-Management (Freischaltung, Userprofile einrichten, NW-Bericht, Bindungsmanagement, HW-Budget)
- Network Administration durch TNS und den Kunden (sämtliche

SIMs können online bearbeitet werden)

- Tauschgeräte-Pool
- Reparatur mit Tauschgerät
- Reparatur ohne Tauschgerät
- Konfektion der mobilen Endgeräte
- Reporting
- Webshop
- kompletter BlackBerry-Server-Support
- u. v. m.



MEDIAPLAYER

Das Smartphone wird durch die Zune-Unterstützung zu einer Jukebox für Musik, Videos, Bilder und Podcasts.



WIN PHONE 7

Das langersehnte neue **WINDOWS** Phone 7 ist da. Microsoft verspricht möglichst **EINFACHE BEDIENUNG**. Aber kann das neue Betriebssystem aus Redmond auch **IM ALLTAG** überzeugen? TEXT: KLAUS PETERNEL

D

Das neue mobile Betriebssystem von Microsoft hat es zum Start nicht leicht, es muss gegen Gegner wie Android und iPhone antreten. Zudem hatte es Microsoft bisher schwer, sich mit

seinen Handy- und Smartphone-Betriebssystemen auf dem hart umkämpften Business-Sektor langfristig zu behaupten. Windows Phone 7 punktet mit Alleinstellungsmerkmalen, wie etwa einer stylischen Oberfläche, der Xbox-Live-Anbindung und dem Zune-fähigen Mediaplayer. Den Benutzer erwarten auf dem Home-screen sieben große Schaltflächen,

die mit einem Fingerwischer verschwinden und neue Schaltflächen tun sich hervor.

Angenehme Bedienung

Microsoft verlangt den Herstellern für Windows Phone 7 einiges ab: Mindestens 8 GB Speicher, ein kapazitiver Touchscreen, mindestens 1 GHz Prozessorleistung und Multi-

touch. Dafür ist die Bedienung intuitiv. Jedes Gerät ist zumindest mit drei Tasten ausgestattet – Zurück, Home (in Form des Windows-Logos) und Suchen. In puncto Usability hat Microsoft nachgebessert, das gesamte OS wirkt klarer strukturiert. Auch die gegenseitige Implementierung themenverwandter Bereiche erweist sich als

sehr praktisch. So erscheinen beispielsweise in der Kontakte-App nicht nur die gespeicherten Namen und Nummern, sondern auch Facebook-News. Im Test überzeugen Scrollen, Öffnen von Anwendungen und Multitouch (Zoomen mit zwei Fingern), das besonders im Vergleich zum Vorgänger Windows Mobile 6.5 schnell vonstattengeht. Bei der Pressekonferenz anlässlich der Präsentation von Windows Phone 7 fiel der Satz: „Wir haben das Auto angehalten, einen neuen Motor eingebaut und schicken es nun wieder auf die Strecke.“ Microsoft gelang es, ein Betriebssystem auf die Beine zu stellen, das sich durchaus mit Mitbewerbern wie iPhone und Android messen kann. Alles in allem mutet das neue OS hochwertig an, es überzeugt mit Style und Design sowie intuitiver Bedienung.

Gegebenheiten anpassen. Auch der Speed, den das OS an den Tag legt, ist erstaunlich – ein Druck auf den Screen und sofort passiert etwas. Das war man bisher ja nicht unbedingt von Microsoft gewohnt, sekundenlange Pausen wie bei den Vorgängern gehören nun offensichtlich der Vergangenheit an. Überzeugend wirken zudem die neuen Animationen, die das Starten von Applikationen begleiten, sie steigern den hochwertigen Gesamteindruck des neuen Betriebssystems. ▶



Fotos: Microsoft

AM START DABEI Der HTC Trophy ist eines der ersten Win-7-Smartphones in Österreich.

Windows Phone 7 im Detail

Die Nutzerführung des OS hüllt sich in ein frisches Kleid, die Kacheln am Screen sind kleine Apps, die ihren Inhalt teils automatisch an die aktuellen



BIG BOSS AM WORT Microsoft-Chef Steve Ballmer bei der Präsentation des neuen Betriebssystems Windows Phone 7.

Logischer Aufbau

Neben den Kacheln verfügt das OS auch über feste Themenbereiche, die sich wiederum in mehrere zusammenhängende Screens aufteilen. „Kontakte“ fungiert als Kommunikationszentrale – Kontakte, Social-Media-News und Nachrichten laufen hier zusammen. Microsoft gelingt es so, die Benutzerfreundlichkeit des Systems massiv zu steigern. „Bilder“ verwaltet sämtliche Fotos, die lokal auf dem Device abgespeichert sind, sowie alle jene, die online gestellt wurden.



ALLES NEU Windows Phone 7 fasst thematisch zusammenpassende Applikationen inhaltlich zusammen: Feeds, Kontakte, Social Media ...

Ready for Business?

Microsoft-typisch sind die mit an Bord gepackten Office-Anwendungen. Word-, Excel- und PowerPoint-Files lassen sich bearbeiten und neu erstellen. Auch die Kollaboration mit Exchange funktioniert klaglos, jedoch muss die Hardware auch hier auf dem aktuellsten Stand sein, um einen störungsfreien und userfreundlichen Ablauf zu garantieren.



OFFICE Hier lagern die typischen Büro-Apps wie Organizer, Kalender, To-do-Listen, Erinnerungen und die Office-Anwendungen.

Security

Win Phone 7 verschlüsselt alle Daten mit Secure Socket Layer (SSL). Code 128 bit oder 256 bit wird je nach Server-Verbindung verwendet. So verbindet sich das OS sowohl mit vor Ort befindlichen als auch Cloud-basierten Diensten wie Exchange-Servern und SharePoint-Servern sicher.



APPS OHNE ENDE Im Marketplace warten zahlreiche Applikationen für Windows Phone 7.

TYPISCHER MICROSOFT-START



Herbert Kaufmann ist promovierter Telematiker. Er arbeitet als Einkaufsleiter und Entwickler einer großen IT-Firma in Niederösterreich.

außerdem gibt es mit BlackBerry, Nokia und Apple Anbieter, die Entwickler von Software und Hersteller von Hardware zugleich sind.

w: Schafft Microsoft mit Windows Phone 7 den Anschluss?

HK: Das neue OS ist mit seinen zahlreichen Spielereien ideal für Privatanwender. Ob es für den Business-Sektor reicht, kann ich nicht sagen, da in der ersten mir vorliegenden Version des Betriebssystems einige Bugs sind.

w: Wo liegen die Unterschiede zu anderen Herstellern?

HK: Microsoft gelingt der perfekte Start selten. Ich denke, es hapert ein wenig bei der Exchange-Implementierung. Dass die Serverlandschaft auf dem neuesten Stand sein muss, verunsichert sicherlich viele Betriebe.

„Windows Phone 7 ist eine perfekte Synthese aus PC und mobilem Device.“

Fotos: Microsoft

CAREER'S BEST RECRUITER

Ministerin Beatrix Karl zeichnete **BEST EMPLOYER BRANDS** aus. In der Branche Telekommunikation war **A1 TELEKOM AUSTRIA** nicht zu schlagen.

TEXT: MICHAEL SAMEC

D

Dass gutes Recruiting und die damit verbundenen Arbeitgeber-Maßnahmen in Österreich einen immer größeren Stellenwert erhalten, haben die Ergebnisse der „Career's Best Recruiters“-Studie 2010/11 bewiesen. Vor allem die großen, internationalen Unternehmen bestechen mit proaktivem Employer Branding, wenn es darum geht, im „War for Talents“ die Nase vorn zu haben.



ÜBERREICHUNG DES ZERTIFIKATS: Mark Poreda, GF kununu, Bundesministerin Beatrix Karl, Bernd Lauer, Leitung HR Competence Center/A1 Telekom Austria, Peter Schmidt, HR Learning & Development/Telekom Austria Group, Markus Gruber, Herausgeber „Career“ & „Career Guide“

Das Niveau in diesem Bereich ist also schon sehr hoch – umso mehr freut sich die A1 Telekom Austria über die Auszeichnung, die Wissenschafts- und Forschungsministerin Beatrix Karl dem Unternehmen überreicht hat. 642 österreichische Top-Unternehmen in 18 Branchen waren in einem unabhängigen und standardisierten Verfahren von Anfang Juni bis Ende September getestet worden. A1 Telekom Austria ist in der Branche Telekommunikation „Career's Best Recruiter“-Testsieger.

Im „War for Talents“ hat A1 Telekom Austria die Nase vorn.

Höchste Punktezahl

Für die Erreichung der höchsten Punktezahl war der breit gefächerte Auftritt von A1 Telekom Austria aus-

schlaggebend, der sich über eine Fülle von Recruiting-Kanälen an potenzielle BewerberInnen richtet.

Dieses Spektrum schafft einen Vorsprung gegenüber Mitbewerbern – auf Recruiting-Messen ist man ebenso umfangreich vertreten wie auf Plattformen des Social Web. Vor allem die rasche Beantwortung von Bewerbungs-Mails und die neu gestaltete A1 Telekom Austria-Karriereseite, die sich klar an die unterschiedlichen BewerberInnen-Gruppen wendet, schaffen einen Vorteil im Wettbewerb um High-Potentials.

Die Studie

Getestet wurden 642 heimische Top-Unternehmen und Institutionen in 18 Branchen. Im ersten Schritt gibt die Analyse der Arbeitgebermarken Aufschluss über die Bemühungen im Online- und Offline-Bereich. In der zweiten Phase wird getestet, ob und wie Unternehmen und Institutionen auf Blindbewerbungen reagieren. Abschließend dient eine Online-Befragung über die Erfahrungen von BewerberInnen mit Unternehmen und Institutionen auf den größten Stellenplattformen zum Plausibilitätscheck der ersten beiden Phasen.

Neue **KOMBIPAKETE** hat die Telekom Austria geschnürt. Mit **GRATIS-LAPTOP**, Giga-Speed und noch mehr aonTV.

TEXT: MICHAEL SAMEC



KOMBIS ALL-INCLUSIVE

M

Mit neuen Angeboten hat die Telekom Austria ihre Services in weihnachtliche Pakete gepackt. „Die aonKombis enthalten Kommunikationsangebote für jeden Geschmack zu Top-Preisen“, erklärt A1 Telekom Austria-Vorstandsdirektor Alexander Sperl. Die Weihnachtspackages von Telekom Austria sind bis 1. Februar 2011 erhältlich (aonBreitband-Duo bis 31. Dezember).



ALL INCLUSIVE
aon bietet Spaß für die ganze Familie.

Laptop gratis

Ein ganz besonderes Geschenk beinhaltet das aonBreitband-Duo, eine unschlagbare Kombination aus unlimitiertem Highspeed-Internet für zuhause und mobilem Internet für unterwegs. Bis Ende des Jahres ist das aonBreitband-Duo auch mit einem leistungsfähigen Laptop von HP mit 15,6-Zoll-Bildschirm und Windows 7 Premium erhältlich – für 29,90 Euro pro Monat. Zudem sparen sich alle Neukunden im Aktionszeitraum die Herstellungskosten.

Über 90 TV-Kanäle

Mit der aonSuperKombi erhalten Kunden aonTV, das Fernsehen von Telekom Austria. Über 130 TV-Sender (mehr als 90 davon im Basispaket) und über 1000 Spielfilme und Serienhits in der integrierten Videothek garantieren pure Unterhaltung für die ganze Familie. aonTV kann aber auch von Bestandskunden zu ihrem Internet- bzw. Telefonieprodukt von Telekom Austria dazukombiniert werden: Kunden, die sich innerhalb des Aktionszeitraums für aonTV entscheiden, können das TV-Angebot die ersten sechs Monate lang gratis nutzen. **w**

Highlights

- aonKombi mit Highspeed-Internet, Mobiltelefonie und Festnetz ab 19,90 Euro pro Monat.
- aonSuperKombi bestehend aus Highspeed-Internet, Mobiltelefonie, Festnetz und Kabelfernsehen ab 24,90 Euro pro Monat. Darüber hinaus gibt es die ersten sechs Monate aonTV gratis.
- aonBreitband-Duo mit unlimitiertem Highspeed-Internet für zuhause, mobilem Internet für unterwegs und Gratisnotebook ab 29,90 Euro pro Monat. aonTV sechs Monate gratis dazu für Neukunden.
- aonPowerKombi mit unlimitiertem, gigaschnellem Internet für zuhause, digitalem Kabelfernsehen und mobilem Internet für unterwegs ab € 29,90 pro Monat.
- GigaSpeed mit bis zu 30 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit ab € 4,90 monatlich als Zusatzoption für bestehende Internetkunden.

Fotos: mobilkom austria

0,- EURO EXTRASMART

DOPPELTE FREUDE für Smartphone-User: Bei A1 gibts's für Weihnachten Phones um 0,- Euro und **100,- EURO GUTHABEN** dazu. **TEXT: MICHAEL SAMEC**

D

Das perfekte Packerl für Weihnachten hat dieses Jahr A1 geschnürt. Und wer es unterm Christbaum auspackt, bekommt gleich mehrere Wünsche auf einmal erfüllt: kostenlos telefonieren, im Web surfen, Nachrichten versenden und Smartphones der neuesten Generation um 0,- Euro.

Weihnachtsgeschenk

100,- Euro Gutschrift zum Plaudern, Simsen oder Surfen im Web für alle Erstanmeldungen lassen eben Weihnachtsfreude aufkommen. Das Angebot ist vom 15. November bis 31. Dezember 2010 für A1 Smart- und A1 Smart Inclusive-Tarife sowie für A1 Xcite und A1 Breitband anmelddar. Zusätzlich gibt es alle Smartphones aller Topmarken ab 0,- Euro, darunter das Nokia C7, das HTC Desire (in Weiß exklusiv bei A1), das HTC Desire Z sowie das HTC HD 7.

Größtes Angebot

Alle Smartphones sind bei A1 nun ab 0,- Euro erhältlich (siehe auch „Wahlhelfer“), so zum Beispiel das HTC Desire HD und das HTC Desire Z mit Android 2.2. Sie bringen einige verbesserte Security-Features, die besonders das HTC Desire Z ideal für den Einsatz im Firmenumfeld (in Verbindung mit einem Exchange-Server) machen. Mit dem HTC Desire HD wird nun auch das erfolgreiche Desire in High Definition gelauncht: Mit dem 4,3-Zoll-Display und dem starken 1-GHz-Prozessor macht das mobile Leben mit diesem Smartphone noch mehr Spaß. Das HTC HD 7 überzeugt durch Integration der Xbox LIVE sowie von Microsoft Office, die es zum perfekten Begleiter im beruflichen wie auch privaten Alltag machen. **w**

WAHLHELPER

A1 hat das größte Angebot an Smartphones – hier ein paar Highlights.



SAMSUNG OMNIA 7
Windows Phone 7,
4-Zoll-Super-AMOLED-
Display, HSDPA/HSUPA



NOKIA C7
Symbian^3, AMOLED-
Touchscreen, 8-MP-
Kamera, HD-Video



SAMSUNG GALAXY S
Android, 5-MP-Kamera,
HD-Video, Super-
AMOLED-Touchscreen



**BLACKBERRY®
PEARL 3G™**
Integriertes GPS – für
A1 NAVI, 3,2-MP-
Kamera, neue Wörter-
buch-Technologie



FROHE WEIHNACHTEN! Alle Smartphones der neuesten Generation gibt es bei A1 nun um 0,- Euro – und dazu noch ein Guthaben von 100,- Euro.

Fotos: A1 Telekom Austria, Hersteller

FLAGG SCHIFF

Nokia präsentiert mit dem **NAGELNEUEN N8** ein **HIGH-END-Smartphone** mit bestechenden Features.

TEXT: KLAUS PETERNEL

M

Mit dem Smartphone N8 will Nokia eine neue Ära einleiten. Der neue Finne unterscheidet sich im Design grundlegend von den Vorgängermodellen aus dem hohen Norden. Nokia setzt in puncto Verarbeitung des N8 auf ein Aluminium-Unibody-Gehäuse, das durch Hochwertigkeit glänzt. Nur wenige Devices auf dem Smartphone-Markt warten damit auf. Auch Symbian^3, das Betriebssystem des N8, ist brandneu.

N8 überzeugt

Besonderes Augenmerk verdient die Kamera des N8. Mit der extrem hohen Auflösung von 12 Megapixeln geht Nokia an die Grenzen des momentan technisch Möglichen. Die Fotos sind bestechend scharf, die Farben realitätsnah, auch der verbaute Xenon-Blitz ist sehr stark. Auch Videoschauen macht auf dem N8

MASSE



dank dem 640 x 360 Pixel großen Breitbild-Displays richtig Laune.

N8 überzeugt

Nokias neues OS Symbian^3 reagiert schnell, unterstützt Widgets, Multi-touch und mehrere Homescreens. Die Kombination N8 und Symbian^3 überzeugt im Praxistest.

TNS-Insider-Tipp:

- umfassende Connectivity
- bestes Navi-Handy auf dem Markt
- sehr gute Sprachqualität

Fazit

Das Nokia N8 überzeugt im Test vor allem als Telefon und Navi-Ersatz. Design, Verarbeitung und Sprachqualität sind hervorragend.

AUSSTATTUNG

DISPLAY	
Größe	3,5 Zoll AM-OLED
Auflösung	640 x 360 Pixel

LEISTUNGEN	
Prozessor	680 Megahertz
Bluetooth	v3.0
USB	v2.0
WLAN	IEEE802.11 B/G/N

FEATURES	
Betriebssystem	Symbian^3
Navigation	A-GPS, Ovi Maps
Speicher	16 GB
Speicher erweiterbar	bis zu 32 GB
Standards	Quadband
HSDPA	10,2 Mbps
HSUPA	2,0 Mbps
Kamera	12 MP



Im Detail

1 LAUTSPRECHER

Eine hochwertige Freisprecheinrichtung ist standardmäßig mit an Bord.

2 TOP-KAMERA

Mit der 12-Megapixel-Kamera setzt Nokia in Sachen Fotografie am Smartphone neue Standards.

3 ÜBERBLICK

Symbian^3 erlaubt es, den Homescreen individuell abgestimmt zu personalisieren.

4 UNIBODY

Alle Tasten und der Touchscreen des N8 überzeugen mit Haptik und optimalen Druckpunkten.

Fotos: Nokia



E

Ein dumpfer Knall auf der Windschutzscheibe ließ alle im Auto hochschrecken, doch der kleine Piepmatz, der den Aufprall leider nicht überlebte, konnte der Windschutzscheibe des Jaguar XJ glücklicherweise nichts anhaben. Nur Blogger Richard Haderer ließ dieser kleine Zwischenfall kalt, denn neben dem Autofahren war er mit dem funkelnigelnagelneuen und heißbegehrten Nokia N8, einem schlichten und eleganten Smartphone, beschäftigt, das mit Ovi Maps den Weg von Wien nach Graz problemlos navigierte. Nokias aktuellstes Prestigeprodukt konnte logischerweise nichts für die gefiederte Kollision, doch wer kann es dem 30-jährigen „Intertainer“ verdenken, wenn er, fasziniert von dem neuen Smartphone, nur Augen dafür hat.

Der als „Intertainer“ oder gemeinhin als digitale „Rampensau“ bekannte Richard Haderer testet die neuesten technischen Produkte am Markt und stellt Videos dieser Tests auf seinem Blog online. Der Erfolg gibt ihm recht: 45.000 Views für einen einzigen Videoclip sind für Österreich doch beachtlich.

Ein Smartphone mit Herz
Bei der Testfahrt erkannte der Blog-

ger schnell das Herzstück des Nokia N8: „Das Handy ist mit einer HD-Kamera ausgestattet. Nach meinen Testerfahrten schafft es 90 Minuten in höchster Auflösung.“ Mit dieser technischen Ausstattung kann man auch ein Video von diesem Ausflug drehen. Sollte es eine Panne geben, dann „lässt sich das Video am Handy selbst schneiden“. Erfreut man sich aber an einer Peinlichkeit, kann man selbstverständlich das Video sofort auf YouTube hochladen. Doch das ist noch nicht alles: „Die Kamera mit Carl-Zeiss-Optik hat 12 Megapixel. Rote Augen entfernen oder Farbkorrekturen kann man ebenfalls gleich am Handy machen.“ Panik bricht bei großem Datenvolumen sicher nicht aus, denn die interne 16-GB-Speicherkarte ist mit einer 32-GB-Speicherkarte erweiterbar. Wer sich das Video aber lieber zu Hause am Fernseher ansehen will, wird sich über den HDMI-Anschluss des Nokia N8 sicher freuen.

Technikaffin
Mit Technik kennt sich Haderer wirklich aus, aber als Blogger arbeitet er „leider noch nicht“ hauptberuflich. In Graz angekommen testet er erneut das Navigationssystem, diesmal aber den Zusatzdienst vom Restaurantführer via Michelin. Am Display erscheinen sofort alle Lokale in der näheren Umgebung inklusive Entfernung, Restaurantbeschreibung und Preisangaben. Dann kann man sich entscheiden, ob man anrufen will oder mithilfe des Ovi-Navigationssystems hingeführt werden möchte. Nur wenige Stupser sind am 3,5 Zoll großen Touchscreen notwendig, um die nötigen Informationen zu erhalten. Haderer ist von dem Smartphone begeistert, da es eine App Bloggern wie ihm ermöglicht, seine Social-Media-Kanäle zu verwalten. Um den Redefluss von Haderer zu stoppen und der Musik zu fröhnen, bietet das Nokia N8 ein Goody an: „Ich kann meine gespeicherte Musik als Radiofrequenz senden, das bedeutet, will ich meine Handy-Musik auf meiner Soundanlage hören, lege



BERÜHRUNGSEMPFINDLICHER TOUCHSCREEN: Mittels Bedienung des Touchscreens kann man im Ovi-Store tausende Apps downloaden, die dem Gerät noch mehr Features verleihen.

Den gesamten Blog zum Trip lesen Sie auf www.hdrr.at

ich das Handy einfach zu meiner Anlage und brauche dafür nicht einmal ein Verbindungskabel.“ Ähnlich funktioniert das Smartphone auch als WLAN-Router: Einfach die App Joikuspot wählen, das Handy zu einem WLAN-Hotspot legen und schon kann man via Handy auf dem Laptop surfen.

Alleinunterhalter
Schon seit Kindesbeinen unterhält Haderer seine Umgebung – so gab es in den Schulpausen schon die „Richard-und-Co-Deppen-Show“. Um über seine eigenen Witze zu lachen, könnte er dank Sprachprogramm seine Stimme mit dem Smartphone aufnehmen und sich den Weg via Navigationssystem mit seiner eigenen Stimme ansagen lassen. Anstatt des Satzes „Bitte beachten Sie die Höchstgeschwindigkeit“ wäre doch das Originalzitat von Haderer ganz nett: „Dieses Auto fährt wie Sau.“



UM DAS SMARTPHONE im Auto zu verwenden, benutzt man am besten eine Halterung.



RICHARD HADERER sucht im Scheinwerferlicht des Jaguars XJ die beste Position, um eine kleine Videosequenz zu drehen.

EIN NOKIA AUF REISEN

Der Blogger **RICHARD HADERER** war mit dem neuen **NOKIA N8** auf Tour – **EIN HÄRTETEST** für das Smartphone, den es dank seiner vielen Features mit Bravour meisterte.

Fotos: Peter M. Mayr

BLACKBERRY TORCH 9800

DETAILS

Prozessor: 624 MHz
Speicher: 512 MByte RAM, 4 GB interner Speicher, erweiterbar auf 32 GB
Kamera: 5 MP
Connectivity: HSPA, UMTS, EDGE, GPRS, GSM-Quadband
QWERTZ-Tastatur



D

Der Torch 9800 ist das erste Gerät von BlackBerry, das mit dem neuen BlackBerry OS 6 auf den Markt kommt. Neben der breiten Ausstattung punktet die Brombeere mit den BlackBerry-üblichen Features.

Sattes Gerät

Mit dem Torch präsentiert BlackBerry auch das erste Device im Slider-Format; mit einem Gewicht von 160 Gramm ist der Torch ein Mächtiger seiner Branche.

Usability

RIM goes Web 2.0: Facebook- und Twitter-Nachrichten sowie Mails kommen in einer Box zusammen – sehr angenehm. Der Musik-Player wurde um die Cover-Flow-Ansicht erweitert, auch der Webbrowser überarbeitet und das Surftempo beschleunigt.

Fazit

Businessgerät im gewohnten BlackBerry-Stil für Hardcore-BB-User.

wireless-Wertung: ●●●●●

TNS

Insider-Tipp

Der Torch schafft den Spagat zwischen Business und Multimedia.

1

DISPLAY

Das 3,2-Zoll-HVGA+-Display hat eine Auflösung von 360 x 480 Pixeln.

2

SLIDER

Hinter dem Touchscreen verbirgt sich die vollständige QWERTZ-Tastatur.

3

TASTEN

Die Minitasten der Volltastatur sprechen beim Torch extrem präzise an.

BLACKBERRY-APPS



BLACKBERRY® MESSENGER

Der Messenger von BlackBerry ist eine Instant Messaging App, die speziell auf die Bedürfnisse des Daily Business von BlackBerry-Usern zugeschnitten ist.



SPORTYPAL

Der Trainer am mobile Device: Die kostenlose App ermöglicht eine Trainingsüberwachung und läuft auf Android, iPhone, Symbian BlackBerry und Windows Mobile.

ZUBEHÖR FÜR UNTERWEGS



SYNC POD: Daten, Musik, Fotos und Videos können von diesem stylischen Gerät übertragen werden.



VISOR MOUNT SPEAKERPHONE: Die Bluetooth-Freisprechanlage wird per Clip an der Sonnenblende festgemacht.



BUNTE LICHTER
OS 6 punktet mit Individualität und neuen Features.

DAS NEUE BLACKBERRY OS 6

BlackBerry-Hersteller Research in Motion **UPDATET** das Betriebssystem.

Das neue BlackBerry OS 6 tritt gegen iPhone und Android an.

TEXT: KLAUS PETERNEL

D

Das neue OS liefert einige wichtige und langersehnte neue Funktionen für das Business-Smartphone. Das erste Gerät, das mit OS 6 auf den Markt kommt, ist der Torch 9800. Mit dem neuen Betriebssystem hüllen sich die Brombeeren auch in ein frischeres Outfit, in dem sich BB-User rasch zurechtfinden werden. Icons und Text wirken in der Neuauflage sehr geschmeidig. Die überarbeitete Nutzeroberfläche ist für Touchscreen und Tastenbedienung gleichermaßen ausgelegt und bietet erweiterte Nachrichtenfunktionen,



HOME-SCREEN

Der neue Home-Screen bietet individuelle Möglichkeiten der Verwaltung installierter Apps.

die die Verwaltung von Sozialnetzwerken und RSS-Feeds vereinfachen. Einer der größten Unterschiede zum Vorgänger OS 5 ist der Home-Screen: OS 5 bietet Shortcuts der am häufigsten benutzten Apps am unteren Ende des Home-Screens. Nach einem Druck auf den Menüknopf erscheinen alle auf dem Device installierten Apps. Das neue OS 6 kombiniert nun diese beiden Screens in einem.

Apps und Multimedia

Wie bei Android-Geräten lässt sich ein zusätzlicher App-Ordner vertikal hervorschieben. Ist er ganz heraus, zeigt der Ordner alle auf dem Gerät installierten Apps an. BlackBerry 6 wartet mit verschiedenen Ansichten auf, die es den Anwendern erleichtern, Applikationen und eigene Inhalte zu verwalten. Zusätzlich ist beim neuen Betriebssystem Multitouch möglich und die Funktion Wi-Fi Music Sync: Hier kann die gesamte iTunes- oder Windows-Media-Player-Bibliothek per USB oder WLAN mit dem Smartphone synchronisiert werden.



PREMIERE: David Yach, der Chief Technology Officer von BlackBerry, bei der Präsentation

Universelle Suche

Nach langer Wartezeit ist sie nun endlich da: Die Universalsuche erweist sich als extrem praktisch im täglichen Gebrauch. Die Suchfunktion durchforstet nahezu jedes Fleckchen des BlackBerry – von Apps über Kontakte bis hin zu Musikdateien. Außerdem besteht die Möglichkeit, mit der Suchfunktion auch auf Online-Inhalte wie etwa YouTube, Google, die Gelben Seiten oder die hauseigene BlackBerry App World zuzugreifen, wenn auf dem Gerät nicht das Passende zu finden ist.

SAMSUNG OMNIA 7

DETAILS

Prozessor: Qualcomm mit 1 GHz Taktfrequenz
Speicher: 8 GB intern
Stand-by: bis zu 390 Stunden
Bluetooth 2.1
GPS
Display: 4.0" SUPER AMOLED, 800 x 480 Pixel
Kamera: 5 Megapixel mit Xenon-Blitz



TNS Insider-Tipp
 Mit der Anti-Diebstahl-Funktion das Handy vom PC sperren

1 SOUND
 Hochwertige Sprachqualität dank WB-AMR-Technologie.

2 DISPLAY
 Das Display schafft sogar bei Sonneneinstrahlung ein helles, glasklares Bild.

3 UNTERHALTUNG
 Dank der integrierten Apps wird aus dem Omnia 7 ein Multimedia-Engine.

WISSEN IMMER VERFÜGBAR



Unterwegs ist selten ein Lexikon verfügbar. Wir haben die interessantesten Apps rund um das Thema Produktivität und Wissen recherchiert.



WIKIPEDIA
 Einfach Suchbegriff eingeben, schon erscheinen die das Thema betreffenden Einträge in der umfassenden Online-Enzyklopädie. Die App zeigt auch Bilder und Verlinkungen.



ADOBE READER
 Der mobile Reader öffnet PDF-Dateien von Websites oder E-Mail-Anhängen. Ein Klick reicht, um in das Dokument zu zoomen und von Seite zu Seite zu wechseln.



TRANSLATE IT
 Diese Anwendung wird zur Übersetzung von Texten verwendet und unterstützt viele verschiedene Sprachen. Zudem verfügt die App über die OCR-Texterkennung.

D Das Omnia 7, Samsungs erstes Gerät, das auf Windows Phone 7 läuft, ist eine gelungene Kombination aus perfekter Hardware und purem Entertainment.

Display-Riese
 Das große 4-Zoll-Super-AMOLED-Display legt in Sachen Bildqualität die Latte mit wenig Reflexionen, einem uneingeschränkten Betrachtungswinkel und einer idealen Touch-Response sehr hoch. Das Omnia 7 bietet perfekte Bedingungen für die Aufnahme, Bearbeitung und das Abspielen von HD-Videos, längeres Surfen im Internet oder das Gamen unterwegs. Das Omnia 7 eignet sich auch bestens zur Betrachtung von E-Books, Zeitungen und Magazinen.

Fazit
 Samsung ist es gelungen, ein hochwertiges Smartphone zu konstruieren, das in allen Belangen überzeugen kann.

wireless-Wertung: ●●●●○

DIGITAL NEWS

Immer topinformiert, und das am Bildschirm des mobilen Device. wireless hat die besten Informations-Apps genau unter die Lupe genommen.



Qualität: die Presse
 „Die Presse“ kommt im gewohnten Zeitungslayout auf das Smartphone – in App-Form jedoch im Kleinformat, aber im selben Umfang. Bereits am Vorabend kann in der aktuellen Ausgabe geblättert werden, die App funktioniert intuitiv. So lassen sich per Doppelklick die Seiten vergrößern, um Bilder und Grafiken in voller Größe zu sehen. Einmal geladen sind die „Presse“-Ausgaben auch offline ohne Internetverbindung abrufbar.



eSeL App
 Benutzer informieren sich via Event Listings über aktuelle Veranstaltungen im Kunst- und Kulturfeld, die Galerie bietet zusätzliche Infos für den Besuch.

Die Picasso-Ausstellung *Frieden und Freiheit* (Bild) in der Albertina Wien läuft noch bis zum 16. Jänner 2010.



Boulevard: OE24
 Alle Ressorts (Politik, Welt, Österreich, Money, Sport, Leute, Life, Kultur, Digital etc.) werden übersichtlich dargestellt und können kinderleicht ausgewählt werden. Die App bietet die Möglichkeit, interessante Inhalte direkt via Facebook oder E-Mail zu versenden und einzelne Artikel abzuspeichern.



KRONE
 Die schnellen Nachrichten für unterwegs. Die „Krone“-App wartet mit schnellen und aktuellen Nachrichten, Insiderberichten und Reportagen rund um das aktuelle Sportgeschehen, praktischen Servicethemen, interessanten Videos, dem aktuellen Horoskop und vielem mehr auf.

Fotos: Albertina, Wien © Succession Picasso/VBK, Wien 2010, Getty Images, Krone Multimedia, diePresse.com, Tageszeitung ÖSTERREICH, Getty Images/Peter Augustin

HTC HD 7

DETAILS

Prozessor: 1 GHz CPU
Speicher: 8 GB interner Speicher
Windows Phone OS 7
Kamera: 5 MP
Video: HD-Videos mit 720p
Display: 480 x 800 Pixel (WVGA) mit 10,9-cm-Diagonale



1 DISPLAY
Der HTC HD 7 verfügt über einen Touchscreen mit 2-Finger-Zoomfunktion.

2 STYLE
Der HD 7 fasst sich sehr hochwertig an und liegt und angenehm in der Hand.

3 HOMEBASE
Die Live-Kacheln aktualisieren alle wichtigen Informationen am Home-Screen.

TNS Insider-Tipp
Multimedia-Allrounder mit Riesen-Display und doch officetauglich

APPS HEADER



Apps, Spiele und Musik – schnell, bequem und mit einem Klick vom Marketplace auf den HTC HD 7.



WORLDMATE
Der ultimative Reisebegleiter: Worldmate erstellt automatisch den Reiseplan, findet Flüge und Hotels. Die App verbindet sich mit Karten und kann Währungen umrechnen.



SCAN2PDF
Das Smartphone wird zum Scanner. Die App wandelt Dokumente mithilfe der integrierten Kamera in ein PDF um und ermöglicht anschließend den Versand per E-Mail.



BABELFISH
Die App übersetzt schnell und einfach Texte und Websites. Text oder URL eingeben, Sprache wählen, die App erledigt den Rest. Sprachen: Deutsch, Englisch und Französisch.



POCKET INFORMANT
Unverzichtbarer Begleiter im Business: Die App Pocket Informant ist ein kombinierter Kalender und Aufgabenverwalter für höhere Ansprüche.

Fotos: HTC, Microsoft, Hersteller

H

HTC präsentiert ein Device, das mobile Unterhaltung im Riesenformat bieten soll, dazu ein beeindruckendes Display hat und mit einem ausklappbaren Ständer ausgestattet ist.

Reichlich Speed

Der 1-GHZ-Prozessor sorgt im Alltag für reichlich Speed, der bei den zahlreichen Multimedia-Anwendungen auch benötigt wird. Der HD 7 ist mit einer 5-MP-Kamera samt zwei LEDs ausgestattet, für rasches Vorankommen auf der Datenautobahn sorgen HSDPA, WLAN und Bluetooth 2.1. Der HD 7 liegt gut in der Hand und punktet mit hochwertiger Optik.

In Verbindung

Egal, ob Anruf, Social Media, Windows Live Messenger, E-Mail oder SMS, der HD 7 fasst alles zusammen.

Fazit

Technik-Freaks werden mit dem HD 7 ihre Freude haben.

wireless-Wertung: ●●●●○

SAMSUNG GALAXY TAB

DETAILS

Prozessor: 1,0 GHz mit PowerVR S6X540
Kamera: 3-MP-Autofokus-Kamera mit LED-Fotolicht sowie 1,3-MP-Kamera für Videotelefonie
Speicher: 16 GB, erweiterbar bis 32 GB
Display: 7 Zoll, 1024 x 600 TFT



TNS Insider-Tipp
Ernstzunehmende Alternative zu Apples iPad

1 KAMERA
Mit der 3-MP-Kamera können Videos gemacht und direkt ins Netz gestellt werden.

2 DISPLAY
Anwendungen wie Google Maps kommen auf dem großen Display zur Geltung.

3 ANDROID
Im Herzen des Galaxy Tab P1000 von Samsung schlägt Android 2.2.

E

E-Mails auf der Couch checken, in der U-Bahn das Lieblings-E-Book lesen: Das Galaxy Tab P1000 ist ein revolutionäres Gerät – und ein Mobiltelefon.

Alleskönner

Die Fingernavigation und die handliche Größe machen es zum idealen Begleiter. Auf dem 7-Zoll-Display ist die Anwendung von Apps, Videos und Web besser als auf „normalen“ Smartphones. Die Auswahl an Apps ist dabei so umfassend, dass man sein „eigenes“ Galaxy Tab selbst gestalten kann.

Fazit

Tablet-Mobiltelefon-Kombination

wireless-Wertung: ●●●●●

Fotos: Samsung

ZUBEHÖR FÜR IHR MOBILES BÜRO



1 PORTABLE KEYBOARD Mit der vollwertigen QWERTZ-Tastatur fällt das Arbeiten am Galaxy Tab leichter. **2 LEDERTASCHE** Die hochwertige Tasche schützt den mobilen Begleiter im Alltag und macht zudem noch eine gute Figur. **3 DOCKING STATION** Die Station kommt mit einem HDMI-Ausgang, über den sich Inhalte auf einem Fernseher darstellen lassen.

SONY ERICSSON XPERIA X8

DETAILS

Prozessor: Qualcomm-Chipsatz mit 600 MHz
Speicher: 128 MB RAM, erweiterbar mit MicroSD-Karten (bis zu 16 GB)
Bluetooth
3-Zoll-LCD-TFT
WLAN
Quadband



TNS Insider-Tipp
Günstiges Mittelklasse-Handy mit umfassenden Funktionen

1 ANDROID
Das OS bietet alles, was zur Kommunikation mit SMS, MMS und E-Mail nötig ist.

2 KAMERA
Auf der Rückseite findet sich eine 3,2-MP-Kamera, jedoch leider ohne LED-Blitz.

3 APPS
Im Android-Market warten mehr als 100.000 Apps auf den Download.

D Das neue Xperia X8 ist im Wesentlichen eine tastaturlose Variante des X10. Genauso wie sein Bruder liegt das Mobiltelefon gut in der Hand, punktet mit Leichtigkeit und edler Anmutung.

Scharfes Display
Das zentrale Element des Xperia X8 ist das Display. Trotz der kompakten Größe des Geräts schafft der Bildschirm eine Auflösung von 320 x 480 Pixeln. Fotos und Videos sind gestochen scharf.

Connected
Das X8 kommt mit „TimeScape“ an Bord, einer Kombination aus App und Widget, die die neuesten Nachrichten, entgangenen Anrufe sowie Facebook-Updates zusammenfasst.

Fazit
Das Xperia X8 von Sony Ericsson ist ein Volltreffer: günstig, attraktiv, gut ausgestattet.

wireless-Wertung: ●●●●●

DIE BESTEN APPS



TRACKID
Mit TrackID ein paar Sekunden des Songs aufnehmen. „Start“ drücken, innerhalb von wenigen Sekunden sind Informationen zu Interpret, Song und Album verfügbar.



MUSICAL LITE
Die Android-Band: Metronom, Stimmgerät und Instrumente sind mit dabei – die App eignet sich dafür, einfachere Stücke auf dem mobilen Device zu komponieren.

TOP-TOOLS FÜR MEHR KOMFORT



BLUETOOTH WATCH Die Uhr vibriert bei Anrufen und zeigt den Empfang neuer SMS auf dem Bildschirm an.



DRAHTLOSER LAUTSPRECHER Klein und doch so viel Sound: kristallklare Höhen, massive Bässe, exzellenter Klang.

Fotos: Sony Ericsson, Hersteller

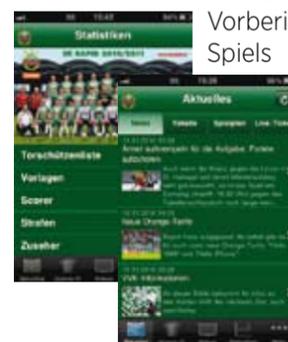
MOBILE SPORTS

Punkte, Meter und Sekunden, darauf kommt es im Sport an. Um über das aktuellste Geschehen zu informieren, stürmen immer mehr Sport-Apps den Markt.



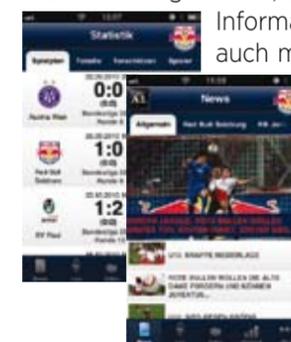
APPetit auf Sankt Hanappi

Noch nie konnten die Fans von Rapid Wien so schnell sämtliche Informationen über den Traditionsklub aus Hütteldorf mit einem Klick abrufen. Ob per News in der Vorberichterstattung, während eines Spiels mittels Live-Ticker oder als Spielzusammenfassungen im Videobereich – alle Informationen landen mit atemberaubender Geschwindigkeit auf dem Smartphone. Dazu gibt es die aktuellsten Infos rund um den Verein, eine Kaderliste mit Spielerdetails und Statistiken.



Mobile Bullen aus Salzburg

Ein richtiger Red-Bull-Salzburg-Fan verfolgt alle Spiele seiner Mannschaft live im Stadion. Doch sollte dies einmal nicht möglich sein, bietet die App immer die beste Information. So sind die Bullen-Fans auch mobil immer auf dem neuesten Stand: aktuelle News, Videos (Live-Presskonferenzen), umfassende Statistiken und Live-Ticker in Echtzeit. Zusätzlich können benutzerdefinierte Benachrichtigungen (Anstoß, Punktstand, Halbzeit, Schluss) konfiguriert werden.



iSKI AUSTRIA

Rechtzeitig zum Start der Saison geht es topinformiert auf die Piste: Mit iSki Austria können jederzeit und überall die aktuellen Informationen der österreichischen Skigebiete abgefragt werden. Weitere Features: Wetterprognose, Anreiseinfo und Routenplaner, Livecam(s), Schneewerte und vieles mehr.

Sky Sport App

Die Sky-App bietet alles, was ein sportbegeistertes Herz begehrt. Sky-Kunden können so unterwegs auf das Sportangebot des Senders zugreifen.

Fotos: Österreich Werbung/Wolfgang Zajc, Getty Images Sport, AFP/Getty Images

NOKIA C7

DETAILS

Bluetooth 3.0
High-Speed USB 2.0
(Micro-USB-Anschluss)
Speicher: 8 GB RAM, erweiterbar mit MicroSD-Karten
8-Megapixel-Kamera
AMOLED-Touchscreen mit 640 x 360 Pixeln (nHD) im 16:9-Breitbild-Format



1 SITE MATTERS

Mit Abmessungen von 117 x 57 x 10,5 Millimetern wiegt das C7 nur 130 Gramm.

2 GELADEN

Akkuleistung: 54 Stunden Musik, 6,5 Stunden Videos oder 23 Tage Stand-by.

3 HOMEBASE

Durch einfaches Antippen ist der schnelle Wechsel zwischen Apps möglich.

TNS Insider-Tipp

Das C7 verfügt über den neuen Ovi Store, wo 16.000 Downloads warten.

APPS IM OVI-STORE



Der Nokia Ovi Store bietet eine breite Auswahl an Applikationen für das neue Nokia C7.



ENERGY RADIO
Immer und überall die Lieblingsmusik genießen. Die Energy Radio Application empfängt rund 20 Radioprogramme von Energy, von Rock, Black, Lounge bis hin zu Dance.



KRONE HIT RADIO
Kronehit für das Smartphone: Die App bietet die meiste Musik und sämtliche Streams von Dance bis Fresh sowie Podcasts, und das alles in einer Anwendung.



KURIER
Stets auf dem neuesten Stand: Die App verbindet das gewohnte Zeitungsdesign mit den Vorteilen der digitalen Welt, aufgepeppt mit vielen multimedialen Features.



HEROLD
Die App bietet Infos zu Firmen und Personen. Mit Karte, Routenplaner, nützlichen Zusatzfunktionen und Daten wie Öffnungszeiten, Firmeninfos, Websites, E-Mail-Adressen ...

I

Im Herzen des eleganten Nokia C7 schlägt bereits das neue Symbian^3, der stylische Finne liegt mit seiner schlanken, abgerundeten Form aus poliertem Edelstahl und Glas ideal in der Hand. Das Touchscreen-Device mit 3,5-Zoll-AMOLED-Display verfügt über eine 8-Megapixel-Kamera zum Aufnehmen von gestochen scharfen Fotos und Videos in HD-Qualität.

Individuelles Smartphone

Drei personalisierbare Startansichten liefern auf einen Blick Informationen zu den neuesten Ereignissen in sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter sowie zu aktuellen E-Mails. Auf dem großen Touchscreen fällt das Navigieren sehr leicht, dies wird durch die 2-Finger-Zoomfunktion des Nokia C7 noch verstärkt.

Fazit

Das C7 harmoniert perfekt mit dem neuen Symbian^3 und wird so zu einem starken Kommunikationsprofi.

wireless-Wertung: ●●●●○

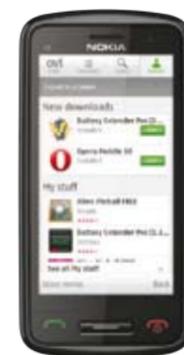


Nokia und **SMARTPHONE**, das bedeutet auch stets **SYMBIAN**. In der neuen Auflage überzeugt das **BETRIEBSSYSTEM** mit Bedienerfreundlichkeit und Top-Grafik.

TEXT: KLAUS PETERNEL

N

Nokias neues Smartphone-Betriebssystem Symbian^3 wurde völlig neu überarbeitet und weist gegenüber dem Vorgänger 250 Verbesserungen auf. Die Neuauflage unterstützt bessere Grafik, echtes (!) Multitasking, Pinch-Zoom (mit zwei Fingern) und kinetisches Scrolling (man „wischt“ eine lange Seite hinunter und sie bewegt sich weiter). Das OS besticht mit weniger Menüabfragen sowie Top-Multimediafunktionen.



NOKIA C6 Immer in Kontakt durch schnellen Zugriff auf Netzwerke (demnächst erhältlich).

Symbian^3: Lifestyle-Profi

Das neue Symbian^3 ermöglicht die Wiedergabe von Musik, Fotos und HD-Videos sowie Web-TV-Inhalten über HDMI-out. Dazu erwarten die Besucher des hauseigenen Ovi Store noch unzählige Apps, die keinerlei Bedürfnisse offenlassen. Ein weiteres Key-Feature ist die Navigationsfunktion: Ovi Haps ist eine kostenlose, weltweite Fußgänger- und Autonavigation mit Sprachführung. Die neueste Version beinhaltet auch öffentliche Verkehrsmittel, Verkehrsmeldungen, Radarwarnungen, Hotelbewertungen und Restauranttipps, und das alles kostenlos!

Nokia C6

Das Nokia C6, eines der ersten Smartphones mit dem neuen Symbian^3 an Bord, punktet mit schnellem, einfachem Zugriff auf E-Mails, Kontakte und bevorzugte soziale Netzwerke. Die Eckdaten: OLED-Display mit 360 x 640 Pixeln, Möglichkeit zur Nutzung als Datenmodem, Bluetooth



NOKIA E7 Business-Profi durch den riesigen AMOLED-Touchscreen mit 10,1-cm-Diagonale (demnächst erhältlich).

3.0, Organizer-Funktionen, integrierter GPS-Empfänger samt digitalem Kompass.

Nokia E7

Auch das neue E7 läuft auf Symbian^3, zur Ausstattung des Business-Smartphones zählen neben der QWERTZ-Tastatur unter anderem ein 4-Zoll-AMOLED-Touchscreen (4 Zoll) sowie WLAN, HSPA, eine 8-Megapixel-Kamera, Gratisnavigation und ein 16 Gigabyte großer interner Speicher. Dazu kommt noch ein mächtiges Office-Paket samt PowerPoint-Unterstützung.

Fotos: Nokia, Hersteller

Fotos: Nokia, Getty Images/Fuse

APPLE iPhone 4

DETAILS

Prozessor: Apple A4
Speicher: 16 oder 32 GB
Flash Drive
Foto und Video:
5-MP-Kamera, Video-
aufnahmen in HD (720p)
WLAN
Bluetooth
Retina-Display mit
960 x 640 Pixeln



TNS Insider-Tipp
Das iPhone 4 ist das schärfste Smartphone aller Zeiten.

1 GEHÄUSE
Die Mischung aus Glas und Metall setzt neue Maßstäbe beim Telefonedesign.

2 USABILITY
iOS 4 ist intuitiv zu bedienen, der App-Store bietet das größte Angebot am Markt.

3 MULTIMEDIA
Die 5-MP-Kamera liefert gute Bilder und Videos, auch dank dem integrierten Blitz.

A

Apple präsentiert mit dem iPhone 4 ein absolutes High-End-Smartphone. Das aktuelle Modell unterscheidet sich in Design und Hardware deutlich von seinen Vorgängern.

Hochwertig
Auf der Vorder- und Rückseite kommt hochrobustes Gorilla-Glas zum Einsatz, auf dem Kratzer kaum eine Chance haben. Das Retina-Display ist an Schärfe und Helligkeit kaum zu übertreffen. Auf dem Display machen YouTube-Videos so richtig Spaß.

Top-Telefon
Sprachqualität und die verbesserte Akkulaufzeit überzeugen. Das gilt auch für die Videotelefonie, die Apple unter dem Namen Facetime wiederbelebt hat.

Fazit
Top-Gerät, leider fehlt die Möglichkeit, den Speicher zu erweitern.

wireless-Wertung: ●●●●●

OHNE GEHT ES NICHT



SPORTLICH
Das Armband von Belkin ist der Begleiter beim Sport: bedienerfreundlich und komfortabel.



NAVIGON CAR KIT Das Set besteht aus einer Halteschale sowie einem Kfz-Ladekabel, das Ihr iPhone auch während der Fahrt lädt.

Foto: Apple, Belkin, Getty Images/Paul Bradbury, NAVIGON

iPhone-APPS

Im App-Store tummeln sich hunderttausende verschiedene Apps. wireless hat einen Streifzug im Store unternommen und präsentiert die momentan interessantesten Applikationen.

Check-in mit der neuen App der AUA

Mit der neuen Austrian-Airlines-App kommen alle Services und Infos auf das iPhone, die rund um einen Flug benötigt werden. Mit der App ist es einfach, für einen Flug einzuchecken oder ihn umzubuchen – die Bordkarte kommt direkt auf das iPhone. Das spart wertvolle Zeit am Flughafen. Weiters kann man über die App Flüge buchen sowie Ankünfte und Abflüge abfragen. Und: Die Austrian-App findet alle Airport-Lounges rund um die Welt.



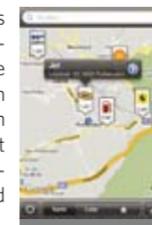
Bump

Indem sich zwei Mobiltelefone gegenseitig anschubsen, können über Bump ganz einfach Daten ausgetauscht werden. Fotos, Kontakte und Kalendertermine wandern so von einem Handy zum anderen. In der neuesten Version kann sogar Musik ausgetauscht werden.



Billig tanken mit dem ÖAMTC

Die ÖAMTC-App „Billig tanken“ macht das mobile Device zum ultimativen Tankstellen-Finder für ganz Österreich. Nicht nur, dass die App auf Knopfdruck die nächste Tankstelle in der Umgebung findet, „Billig tanken“ zeigt auch die Preise des jeweiligen Kraftstoffs an. Mit der App haben die leidige Suche nach dem billigsten Treibstoff und die Herumrechnung rund um den Sprit endlich ein Ende.



Angry Birds



Das Spiel mit dem Suchtfaktor: Die Schweine haben die Eier der Vögel gestohlen. Nun werden Vögel durch die Luft katapultiert, um die Eier wieder heim zu bringen. Klingt komisch, ist es auch!

Fotos: Getty Images/Brian Stevenson/Otto Stadler, Hersteller

SAMSUNG XCOVER 271

DETAILS

Quadband/WEDGE
Speicher: 30 MB intern,
erweiterbar mit MicroSD
(bis zu 16 GB)
Bluetooth 2.1
Stand-by: bis zu 600 Std.
2.0"-QVGA-TFT-Display
mit 262.000 Farben



TNS
Insider-Tipp
Outdoor-Profi: hält alles
aus, macht überall mit

1
DISPLAY
Stoß- und kratzfestes Display, das nicht so schnell zu erschüttern ist.

2
GEHÄUSE
Das Gerät ist vor Staub und Spritzwasser bestens geschützt.

3
TASTEN
Das große Keypad lässt sich auch mit Handschuhen relativ leicht bedienen.

DER HÄRTETEST



IM WIDERSTAND
Auch gegen Staub und Stöße ist das Xcover 271 mit seinem robusten Gehäuse gewappnet.



WASSERDICHT
Bis zu einer halben Stunde hält es einer Wassertiefe von mehr als einem Meter stand.



GLASKLARE ANSICHT
Das 2.0-Zoll-Display ist mit einem Härtegrad von 4H extrem stoß- und kratzfest.



IM GRIFF
Das rutschfeste Gehäuse sorgt dafür, dass das Samsung Xcover 271 immer fest in der Hand liegt.

D

Die freie Wildbahn ist die perfekte Umgebung für das Samsung Xcover 271. Ein starker Akku, GPS inklusive Google Maps, ein digitaler Kompass und eine Taschenlampe machen das Gerät zum zuverlässigen Begleiter bei allen Outdoor-Aktivitäten in Job und Freizeit.

Action-Profi

Das 3G-Outdoor-Handy ist nicht nur ein robuster Begleiter, auch Benutzeroberfläche und die Wallpapers sind auf Action-Fans zugeschnitten. Das Xcover 271 bietet neben Instant-Messaging-Möglichkeiten auch Zugang zu Facebook und Twitter. Das Noise-Cancelling-System reduziert unerwünschte Geräusche wie Bau- und Straßenlärm.

Fazit

Unerschütterliches Device für den harten Einsatz, egal, ob am Mountainbike, in der Kletterwand oder auf der Baustelle.

wireless-Wertung: ●●●●●



ZENTRAL VERWALTEN

FANCYFON bietet eine flexible und einfach zu bedienende zentrale Administrationslösung, die alle Sicherheitsaspekte berücksichtigt. TEXT: DIETMAR FUCHS

P

Paris Hilton ist wohl eines der berühmtesten Opfer, dem pikante Fotos am unzureichend gesicherten Handy gestohlen wurden. Was sich bei Paris Hilton wirtschaftlich nicht negativ auswirkte, kann jedoch bei Unternehmen katastrophal enden.

Mobiltelefonie nimmt eine ständig wachsende Rolle im täglichen Geschäftsleben ein und daher stehen Firmen und Organisationen unter dem Druck, ihre gesamte Handyflotte zu versorgen und zu managen sowie gleichzeitig den Zugriff der Mitarbeiter auf Firmendaten über deren Smartphones zu sichern. Auch die Anzahl der Mitarbeiter steigt, die ein Mobilgerät für geschäftliche Zwecke nutzen. Daher müssen IT-Teams ihre Anstrengungen im Bereich der Datensicherung, der Einhaltung der Firmenpolitik und des Managements

unterschiedlicher Handsets an entfernten Orten von einer zentralen Stelle aus erheblich verstärken. 2006 erkannte FancyFon diesen Trend und brachte FAMOC auf den Markt, eine Mobile Device Management Lösung für Privat- und Business-Kunden, die es ermöglicht, eine beliebige Anzahl von Mobiltelefonen, die auf eine Vielzahl von Betriebssystemen zugreifen, über das Internet von einer zentralen Stelle aus zu managen.

Bereits zufriedene Kunden, unter anderem Vodafone Ungarn, entschieden sich wegen des einmaligen Sicherheitsniveaus für FAMOC. Es ermöglicht ihnen, augenblicklich die Handsumgebung remote zu steuern und potenzielle Risiken auszuschalten. Einer der wichtigsten Bereiche, die FAMOC auszeichnen, ist seine



FAMOC ermöglicht es dem IT-Team eines Unternehmens, Daten auf den mobilen Endgeräten einfach und zentral zu verwalten.

Mobile-Zertifikatslösung, die es den Mobilgeräten ermöglicht, vollkommen sicher auf die WLAN-Infrastruktur des Unternehmens zuzugreifen.

Eine neue Ergänzung in der FancyFon-Familie, FAMOC OnMobile, wird auf den Mobilgeräten des Einzelkunden installiert. Dies ermöglicht es dem Endverbraucher, die eigenen Dienste leicht zu verwalten. So können Kunden z. B. gespeicherte Daten von alten zu neuen Handys transferieren, auf Kontoinformationen zugreifen und neue Dienste aktivieren. **w**

Fotos: Samsung

Fotos: Getty Images/Bambu Productions, beige stellt

KEINE VISION
mehr, aber sicher
eine Revolution:
Augmented Reality

MEHR SEHEN

Was bis vor einigen Jahren großen **IT-LABORS** und **SCIENCE-FICTION-FILMEN** vorbehalten blieb, dringt verstärkt ins alltägliche Leben ein – **AUGMENTED REALITY**. TEXT: KLAUS PERNEL



Als das Titelblatt des Magazins der „Süddeutschen Zeitung“ vor einigen Wochen Sandra Maischberger zeigte, die sich die Hände vor das Gesicht hält, waren einige Leser verwundert.

Doch was zunächst eigenartig anmutete, überzeugte Nutzer eines Smartphones: Mithilfe einer Augmented-Reality-Applikation konnten sie die Moderatorin dazu bringen, die Hände vom Gesicht zu nehmen und zu lächeln.

Technologie von heute „Augmented Reality“ (AR), also die

Erweiterung der Realität um digitale Informationen, ist in aller Munde, klingt für manche futuristisch, lässt sich heute aber schon ganz praktisch einsetzen. AR ergänzt die Welt, wie sie mit bloßem Auge erkennbar ist, um Zusatzinformationen – direkt eingeblendet auf dem Bildschirm des Smartphones. Die speziellen Anwendungen machen Multimedia auf dem

Smartphone wirklich erlebbar. Es ist faszinierend, wie plötzlich Sternbilder am Himmel oder historische Details zu einem Gebäude sichtbar werden, wenn man den Sucher der Handykamera darauf richtet.

Reiseführer am Handy

Die Idee zu Wikitude ist Entwickler Philip Breuss im Urlaub gekommen, da ihm das Navigationssystem des Autos nichts über Gebäude und Orte anzeigte. Mit seiner AR-Anwendung richtet man die Handykamera auf ein historisches Bauwerk, etwa bei einem Graz-Besuch auf den Schlossberg. Das Handy tastet die Umgebung mit der integrierten Kamera ab und erkennt, wo man sich befindet. Auf dem Display erscheinen nicht nur Himmel, Gebäude und Horizont, sondern auch kleine Knöpfe, in denen Namen flimmern. Tippt man darauf, poppt eine Blase mit nützlichen Informationen auf, beispielsweise der Eintrag zum Uhrturm auf Wikipedia. Mithilfe des Smartphones und Wikitude wird der Blick auf eine Sehenswürdigkeit, Straße oder Person so um interessante Informationen erweitert.

Einen anderen Weg geht der Ableger „Wikitude Drive“. Diese App ist eine reine Navigationsanwendung, aber mit dem Unterschied, dass die zu fahrende Route als Linie auf der Straße in die Kameraaufnahme eingeblendet wird.

Die Apps gibt es für Smartphones mit Android, iPhone und ausgewählte Nokia-Geräte.



EIN TEILNEHMER der Uplinq 2010 Conference in Kalifornien verwendet ein Google-Nexus-Device, um eine AR-Version des Spiels „Rock 'Em, Sock 'Em ROBOTS“ zu spielen.

Das Ziel dieser Technologie ist es, Realität mit Computergrafik zu verbinden.

Direkt in den Händen

Ein schönes Beispiel, wie Crossmedia mittlerweile funktionieren kann, zeigt in diesen Tagen die Print-Online-Aktion vom Mini Cabrio. Eine spezielle Printanzeige fungiert als Tracking-Vorlage, wird von der Webcam erkannt und mit dem 3-D-CAD-Modell des neuen Mini Cabrios ver-

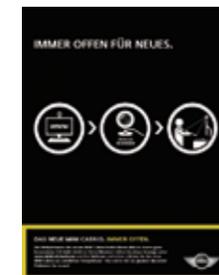
bunden. Im übertragenen Sinne kann man so das Mini Cabrio in seinen Händen und im Bildschirm ausbalancieren und in 3-D erleben. So realisiert man Werbung mit Technologien von morgen, die Spaß macht und die Sinne anspricht.

Wenn Bilder plötzlich laufen

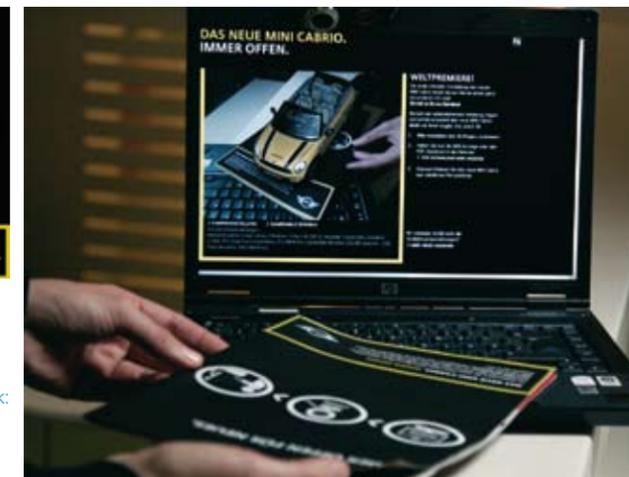
Das Monatsmagazin von Red Bull, „The Red Bulletin“, lädt mittels Augmented Reality Zusatzfeatures aus dem Internet nach und bettet diese anschließend direkt in das Magazin ein. Die Bedienung geht kinderleicht von der Hand: einfach einen Link im Webbrowser aufrufen und eine der speziell gekennzeichneten Seiten vor die Webcam halten. Sofort werden passende Videoclips als Overlay auf der eigentlichen Seite angezeigt und abgespielt. Das Magazin selbst kann währenddessen in alle Richtungen beliebig gedreht und geneigt werden – die Änderungen werden problemlos erkannt und passend verarbeitet.

Zukunftsaussicht

Augmented Reality befindet sich noch in den Kinderschuhen, aber eines steht fest: Diese Technologie wird in den nächsten Jahren ein fixer Bestandteil unseres alltäglichen Lebens werden. **w**



REALITÄT verbindet sich mit Computergrafik: Das Mini Cabrio lässt sich in den Händen drehen und wenden.



Fotos: BMW AG, Getty Images/Bloomberg/Colin Anderson



KULT-BLONDINE
Pamela Anderson
macht sexy Werbung
für das Nokia N8

Fotos: Getty Images/Dave M. Benett/Florian G. Seefried/Sean Gallup

PROMI INFLATION

Der Einsatz von Prominenten in der **WERBUNG** wird schon lange dazu benutzt, um eine **MARKE** emotional begehrllich zu machen und zu differenzieren, auch in der Telekommunikation. TEXT: KLAUS PERNEL

W

Werbung und Prominente sind keine Erfindung der Neuzeit: Bereits im 19. Jahrhundert wurden Monarchen, Adelige oder Staatsmänner zu Werbezwecken herangezogen. Heutzutage suchen Unternehmen ihre Stars in der Sport-, Musik- und Filmbranche. Da sich die Produkte kaum in Qualität und Preis unterscheiden, ist es entsprechend schwer, den Kunden das Produkt näherzubringen. Stars sollen einen entsprechenden Impuls bei der Kaufentscheidung auslösen. Doch ist es in der heutigen Zeit noch ausreichend, einen Prominenten mit einem Produkt in der Hand vom Plakat lachen zu lassen? Es werden immer mehr Unkenrufe laut, dass Werbung mit Stars an Glaubwürdigkeit verliert. Umfragen lassen erahnen, dass die Wirkung von Prominenten nicht immer den gewünschten Effekt erzielt: den Kauf des beworbenen Produkts. Durch den immer häufigeren Einsatz lässt der Vertrauensbonus nach. Freuten sich Niki Lauda, Gerhard Berger und Reinhard Fendrich in den Anfangsjahren von A1, den 90er-Jahren, über die neue GSM-Technologie von mobilkom austria, reicht das in unserer reizüberfluteten Gesellschaft nicht mehr aus.

Frische Werbeideen

Es gibt immer wieder neue Strategien, wie ein Produkt von sich reden machen kann: Der finnische Handyhersteller Nokia hat sich z. B. den Ex-„Baywatch“-Star Pamela Anderson für die Werbekampagne des brandheißen Nokia N8 gesichert. Die Kult-Blondine stand für den Kurzfilm „The Committer“ gemeinsam mit „Gossip Girl“-Star Ed Westwick vor der Linse, aber nicht vor irgendeiner: Der komplette Film wurde mit der 12-Megapixel-Kamera des Nokia N8 in HD-Auflösung gedreht. Für den Film

wurden von Nokia Gastrollen verlost, unter anderem für eine heiße Bettzene mit Pam.

Erfolgreiche Partnerschaft

Dass sich Sponsoring einer Model-Live-Casting-Show auszahlt, bewies Sony Ericsson: Der Mobilfunkhersteller machte sich die Beliebtheit von Heidi Klums Show „Germany’s Next Topmodel“ zunutze und gewann beim Zielpublikum an Beliebtheit. Die Markenbekanntheit bei regelmäßigen Seherinnen stieg bereits in der Anfangsphase der Kampagne an. ▶



ALISAR AILABOUNI konnte bei GNTM einen Werbeauftrag von Sony Ericsson ergattern.



NIKI LAUDA bewarb für A1 das GSM-Netz.

Teilnehmerinnen der Castingshow konnten sich den Job für eine Werbekampagne angeln. So sah man die hübsche Kandidatin Alisar Ailabouni auf einem Plakat für Sony Ericssons Vivaz Pro unter dem Motto „Mehr als nur schön“.

Hingucker Motorola

Der Hersteller Motorola setzt regelmäßig bekannte Gesichter für seine Werbung ein. Nach Madonna und Iggy Pop warb auch Megan Fox für Motorola: Das Sexsymbol rälerte sich mit dem Smartphone „Dext“ in der Badewanne und verdrehte damit sicher nicht wenigen Handynutzern gehörig den Kopf.

David Beckham konnte der Mobilfunkhersteller 2007 für sich gewinnen: Nachdem er von 2002 bis 2005 für Vodafone geworben hatte, schloss die Stilikone als „Markenbotschafter“ einen Exklusivvertrag mit Motorola ab. Er präsentierte seinen stählernen Körper nicht nur als „Terminator“ für die Werbekampagne des „Aura“-Handys, sondern stand auch für diverse „Beckham-Features“ zur Verfügung, wie z. B. Bildschirmschoner und Videoclips.

Individualität

Samsung setzte in Deutschland auf den Fußballer Michael Ballack. Der



DAVID BECKHAM war zuerst Werbeträger für Vodafone, dann gewann ihn der Hersteller Motorola für sich und zeigte ihn als „Terminator“.

PARIS HILTON ist immer online und geht nie ohne ihren BlackBerry aus dem Haus.



MICHAEL BALLACK gab sich im Werbespot für Samsung romantisch.

Hersteller wollte in der Kampagne die Botschaft vermitteln, dass die Marke Samsung einzigartig ist.

Die Beere ist der Renner

Das mit Abstand gefragteste Handy bei den amerikanischen Promis ist nicht das iPhone von Apple, sondern das Kult-Smarphone BlackBerry. Der Hersteller RIM setzt hier weniger auf klassische Werbemittel. Zum diesjährigen Launch-Event des BlackBerry Torch in Los Angeles war Prominenz schmückendes Beiwerk: Stars wie Nikki Reed, Anna Kendrick, Christian Serratos, Rachel Hunter oder Felicity Huffman ließen es sich nicht nehmen, auf der Unternehmensparty zu erscheinen.

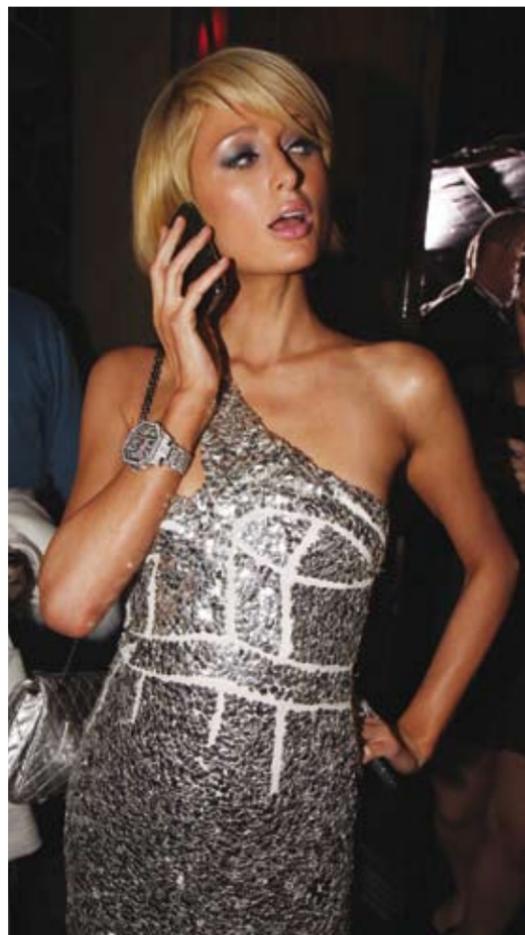
Paris Hilton ist ebenfalls ein Fan des BlackBerry und Barack Obama war während seiner Präsidentschaftskandidatur ständig mit dem Smartphone von RIM online. Wer erinnert sich nicht an das CNN-Video, das Obama beim Fußballspiel seiner Tochter zeigt, wie er am BlackBerry E-Mails checkt und seine Frau Michelle ihm tadelnd auf die Finger klopft. Als frisch gewählter Präsident drohte

ihm ein BlackBerry-Entzug, um den Sicherheitsvorkehrungen seines Amtes zu genügen. Doch er hat sich durchgesetzt und durfte sein heißgeliebtes Smartphone als Privathandy behalten.

P. Diddy, der „King of Rap“, erklärte, dass er seinen BlackBerry vor allem dazu benutzt, um sehr gewagte Bilderchen an andere Leute zu versenden. Einige vermuteten Schleichwerbung des Herstellers, doch die freizügigen Geständnisse ließen eher auf Selbstinszenierung schließen.

Verpönt oder gefeiert

Die Wirkung von Werbekampagnen mit Stars nimmt offenbar ab, vor allem, wenn es sich um Prominente handelt, die für mehrere Marken gleichzeitig werben. Die Glaubwürdigkeit lässt nach und im Grunde treffen in der Werbung zwei Marken aufeinander, die im Urteil des Verbrauchers perfekt zusammenpassen müssen. Dies stellt Agenturen vor eine schwierige Aufgabe. Dennoch gab, gibt und wird es Promis in der Werbung immer geben, die Mittel sind die, die sich verändern. w



Fotos: Getty Images/Sean Gallup/Johnny Nunez/Luca Ghidoni

Weihnachten wird wundervoll: ALLE SMARTPHONES AB €0,-*



SAMSUNG
Galaxy S
Android

HTC Desire
Android

Jetzt mit €100,- Guthaben zum Telefonieren oder Surfen im besten Netz.

Heuer schenken wir Ihnen bei A1 Erstanmeldung €100,- Guthaben zum Plaudern, SMSen oder Surfen – ganz wie Sie wollen. Damit alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen. Infos auf www.A1.net

WAS HABEN SIE MORGEN VOR?

Beste dauerhafte Netzqualität bestätigt durch das IBK der TU Wien. Aktion gültig bis 31.12.2010. €100,- brutto Guthaben gilt bei Erstanmeldung von A1 SMART (ausgenommen A1 SMART 100), A1 SMART INCLUSIVE, A1 XCITE (ausgenommen A1 XCITE ZERO) sowie A1 BREITBAND und A1 XCITE BREITBAND Tarifen und wird auf 24 Monate verteilt auf den A1 Rechnungen gutgeschrieben. Keine Barablöse möglich. Pro Erstanmeldung nur eine Gutschrift möglich. Vertragsbindung 24 Monate. Aktivierungsentgelt €49,90. SIM Pauschale €10,-. * Bei Erstanmeldung in ausgewählter Tarif/Paket-Kombination. Bei vorzeitiger Vertragsbeendigung erhöht sich der Gerätepreis um €79,-.



BYE-BYE MY LOVE

Nichts bleibt, wie es ist, alles dreht sich. **DINGE**, die um uns herum
passierten, verändern uns. Nichts geht **SPURLOS** an uns vorbei.

N

Nein, ich bin nicht alt. Ich bin doch erst 36 Jahre jung und nur weil ich die GSM-Einführung in Österreich live erlebt und mir die ersten SIM-Karten für je 250 Schilling im Wiener Arsenal gekauft habe, sagt das doch nichts aus, oder? Außerdem, wenn auch Sie ein Handy in der Größe einer tragbaren Telefonzelle mit sich rum-schleppten, dann teilen wir doch die gleichen Erinnerungen. Wissen Sie noch, das GH-388? Warum ich mir solche Gedanken mache? Für mich geht eine Ära zu Ende. Ich widme mich einer neuen Aufgabe. Wenn man etwas Neues beginnt, hängt man meistens der Vergangenheit nach, rekapituliert und muss sich beweisen, dass man eigentlich eh alles richtig gemacht hat. Oder dass man zumindest etwas gelernt hat.

Denn in der Vergangenheit ging es wild zu. Nicht von den wilden 68ern ist die Rede, sondern von 0664. Meterlange Schlangen vor den Geschäften, das 0-Schilling-Handy war in aller Munde. Das Handy wird

„Veränderung ist nun mal eine Konstante in meinem Leben.“

zu einem Statussymbol und Tetris-Spieleersatz der Massen. Da war nur noch wengi Platz für die Liebe, und während der 0676 im Kursalon zum ersten Mal abhob, packte meine Jugendliebe die Sachen und war weg.

Also persönlich motiviert bei A1 exklusiv unterschrieben. Jetzt hatte ich ja Zeit. Golden-Partner-Vertrag und Business-Kunden stürmten die Bude. Und siehe da, als Auto Fix Top 3, sitze im Golden-Partner-Beirat. Aber da ist noch Luft nach oben, sagte ich mir. Nach kurzer Selbstständigkeit in Graz bin ich bei TNS, dem ultimativen IKT Dienstleister, gelandet. Endlich konnte ich zeigen, was ich wirklich so alles draufhabe! Als Marketing- und Vertriebsleiter habe ich mit all meinem Können TNS zum Business-Partner Nr. 1 gemacht. Projektmäßig alles erreicht, was zu erreichen ist, verändert sich der Markt dennoch ständig. A1 fusioniert mit Telekom Austria und es geht drunter und drüber. Die Spreu trennt sich vom Weizen. Aber auf die alten Freunde ist zum Glück Verlass, TNS wird umstrukturiert und in sichere Schienen gelegt, auch weil ich einen Consulting-Vertrag mit TNS abgeschlossen habe.

Nix mit Durchatmen, eher ein Luftschnappen ist angesagt. Das ich das noch erleben darf. Pamela Anderson macht Nokia-Werbung und wird zum Highlight für den 80er-Jahre-Teenager in mir. A1 führt das iPho-



PATRICK KARL
wireless-Mastermind

ne ein, der richtige Filialleiter für Graz ist endlich gefunden. Also lautet mein Conclusio: Wenn es am schönsten ist, soll man aufhören. Das mache ich auch und kehre meinem treuen Partner A1 den Rücken. Aber nicht, ohne mich bei allen Mitarbeitern, Vertretern der Industrie, Lieferanten und natürlich bei A1 für die Zusammenarbeit ganz herzlich zu bedanken. Und merke: Man sieht sich immer zweimal im Leben! Manche mehrmals ;-)

Weiter geht es dann als Geschäftsführer des Corporate Publishing von Styria Multi Media. Aber – „I'll be back!“ Hört sich spannend an, ist es auch. Spannend deshalb, weil ich auch dort meine Visionen der mobilen Kommunikation Realität werden lassen möchte. Jedoch bleibe dem Netzwerk TNS weiterhin erhalten. Und wireless, my secret love, you will be continued. **w**

Foto: www.momentfang.com

EIN FEST FÜR SURFER



SAMSUNG Galaxy Tab
P1000

- 7" (17,7 cm) TFT Display (1024 x 600)
- Android™ 2.2
- HSPA/GPRS/EDGE/GSM/WLAN
- 16 GB interner Speicher
- 3-MP-Kamera
- Großer Akku – bis zu 10 Stunden Web surfen
- 380 g leicht

ab
€ 199,-*

Alles am Tablet.

Mit dem SAMSUNG Galaxy Tablet haben Sie alles in der Hand: ob die heißesten News des Tages, die schönsten Urlaubsfotos oder die besten HD-Games. Holen Sie sich jetzt das SAMSUNG Galaxy Tab mit A1 BREITBAND PREMIUM 10 GB ab €199,- und surfen Sie ab €29,- monatlich im besten Netz.

WAS HABEN SIE MORGEN VOR?

Beste dauerhafte Netzqualität und kürzeste Download- und Uploadzeiten bestätigt durch das IBK der TU Wien. Vertragsbindung A1 BREITBAND PREMIUM 24 Monate oder 36 Monate. Aktivierungsentgelt €49,90. SIM-Pauschale €10,-.
* Aktionspreis €199,-; gültig bei Erstanmeldung zu A1 BREITBAND PREMIUM 10GB. Monatliches Grundentgelt: €39,- bei 24 Monaten Vertragsbindung oder €29,- bei 36 Monaten Vertragsbindung. Bei vorzeitiger Vertragsbeendigung erhöht sich der Gerätepreis um €79,-. Aktion gültig bis auf Widerruf.



SAMSUNG

DIE FREIHEIT
BEGINNT HIER



Samsung
GALAXY Tab



Surfen Sie wo und wie Sie wollen – mit Flash und ohne. Schießen Sie Fotos, telefonieren Sie mit Freunden und nehmen Sie Ihre Lieblingsbücher und Magazine überallhin mit. Mit dem Samsung Galaxy Tab haben Sie alle Freiheiten, wo immer Sie sind. galaxytab.samsung.at